

Ⓩ In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Die zweite Abteilung

von

Frobenius, Der erste Weltkrieg

84 Seiten Text mit 36 photographischen Aufnahmen, Zeichnungen und Karten
umfassend

die Ereignisse während der Monate September und Oktober 1914

Ausgabe **A**, auf Kunstdruckpapier ord. M 2.50 :: Ausgabe **B**, auf Werkdruckpapier ord. M —.50
Beide Ausgaben à cond. mit 25% und bar mit 33% und 11/10.

Die zweite Abteilung wird den hohen Wert des Frobenius'schen Buches weiter beweisen.

Über die erste Auflage urteilten u. a.:

- Deutscher Reichsanzeiger:** Die erste Abteilung seiner Darstellung macht in ihrem geschickten Aufbau, in der vorsichtigen Behandlung des Materials und in durch photographische Erklärungen der Kriegsschauplätze unterstützten Schilderung einen durchaus vielversprechenden Anfang
- Norddeutsche Allgem. Zeitung:** In Anbetracht der Schwierigkeiten muß man die Darstellung als durchweg gelungen bezeichnen und anerkennen, daß sich das Gesagte der Wirklichkeit, dem Geschehenen so weit annähert, als das zurzeit und wahrscheinlich noch auf lange hinaus möglich ist.
- Schlesische Zeitung:** ein gediegenes, mit vielen vortrefflichen Karten und Bildern geschmücktes Werk.
- Koburger Zeitung:** Unter den zahlreichen Werken, die jetzt über den Krieg erschienen, nimmt das von F. Frobenius „Der erste Weltkrieg“ eine hervorragende Stelle ein.
- Frankfurter Zeitung:** Die für den gebildeten Leser bestimmte, mit Plänen und Abbildungen versehene sachmännische Kriegsgeschichte.
- Der Gesellige:** Frobenius hat eine Geschichte des ersten Weltkrieges zu schreiben begonnen, die unter den zahlreichen Literaturwerken eine besonders hervorragende Stellung einnimmt.

Frobenius

gibt in vollendeter Weise einen Gesamtüberblick über die Kriegswirren,
ein Vorzug —, der bei geschickter Benutzung viele dankbare Käufer finden wird.

Wir bitten um freundliche Verwendung und sehen Bestellungen umgehend entgegen.

Hannover.

M. & H. Schaper, Verlagsbuchh.

Demnächst erscheint:

Unsere Unterseeboote

Mit zahlreichen Abbildungen und Skizzen

dargestellt von

Ⓩ

Prof. Dr. Schulze

Direktor der Navigationsschule in Lübeck

Preis M. 1.— ordinär, —.75 netto; 11/10 M. 6.50 bar, von 100 an mit 50%

Die Vorträge, welche Prof. Dr. Schulze über dieses jetzt meist interessierende Thema in allen größeren Städten auf Veranlassung des Deutschen Flottenvereins hält, sind, selbst bei mehrfachen Wiederholungen, ausverkauft, und viele müssen, ohne Platz zu finden, wieder umkehren. Diese erweiterte Veröffentlichung in Buchform kommt daher einem Bedürfnis entgegen, und die Auflage ist der Nachfrage entsprechend groß. Gefl. Bestellungen werden nach der Reihenfolge der Eingänge erledigt. Weißer Verlangzettel.

Kassel, im März 1915.

Max Brunnemann